

## BI-Resolution einstimmig beschlossen

# Rat unterstützt Abschaffung von Straßenbaubeiträgen

HAVIXBECK Im Januar hatte die Bürgerinitiative Havixbeck einen Antrag auf Beschlussfassung durch den Gemeinderat für eine Resolution zur Abschaffung von Straßenbaubeiträgen gestellt. Mitte Juni wurde dieser Antrag im Bauausschuss beraten. Dabei wurde auch der Sprecher der BI Bernd Golisch angehört. Bei der Gemeinderatssitzung in der vergangenen Woche wurde dann diese Resolution mit Signalwirkung an die neue Landesregierung beschlossen.

Zwischenzeitlich wurde auch der Inhalt des „Zukunftsvertrages CDU-Grüne“, also der Koalitionsvertrag der zukünftigen NRW-Landesregierung bekannt. Zu dem Thema Straßenbaubeiträge heißt es dort: „Wir werden die Straßenausbaubeiträge nach dem Kommunalabgabengesetz für das Land Nordrhein-Westfalen rückwirkend zum 1. Januar 2018 für die beitragspflichtigen Eigentümerinnen und Eigentümer abschaffen und die ausbleibenden Einnahmen für die Kommunen landesseitig ersetzen“.

„Wenn diese politische Absichtserklärung umgesetzt wird, bedeutet das für die Anlieger der Schützenstraße eine endgültige Entwarnung“, schreibt die BI in einer Pressemitteilung. Es bedürfe dann keiner finalen Überprüfung einer öffentlichen Förderung dieser Baumaßnahme mehr.

Auch die Bewohner der alten Baugebiete wie Flothfeld, Beekenkamp und Süd-Ost würden dann vor Beitragsbescheiden der Gemeinde bei zukünftigen Straßenbaumaßnahmen sicher sein. Auch die Gemeinde werde damit vor großem Verwaltungsaufwand, großen Kosten und großem Ärger mit den Anliegern bewahrt, meint die Bürgerinitiative Havixbeck. Diese begrüßt daher die Absichtserklärung im Koalitionsvertrag ausdrücklich.

---